



Detailansicht des Registereintrags

BBE Geschäftsstelle gGmbH

Aktuell seit 25.03.2026 11:56:15

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R002178
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	25.03.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	25.03.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Michaelkirchstraße 17-18 10179 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930166353500 E-Mail-Adressen: info@b-b-e.de Webseiten: www.b-b-e.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Lilian Schwalb**
Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. Behzad Förstl**
2. **Falk Stratenwerth**
3. **Dr. Lilian Schwalb**

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Engagement- und Demokratiep politik; Förderung von bürgerschaftlichen Engagement

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse und im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die BBE Geschäftsstelle gGmbH ist Ansprechpartnerin für externe Interessen, für Kooperationspartner und für zahlreiche Anfragen aus Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit in sämtlichen Fragen und Angelegenheiten des bürgerschaftlichen Engagements, die dann mit den Gremien und Arbeitsgruppen des Netzwerks bearbeitet werden.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Engagementstrategie des Bundes

Beschreibung:

Mit der Engagementstrategie soll das freiwillige Engagement erleichtert, die Rahmenbedingungen für bürgerschaftlich Engagierte verbessert und damit die Widerstandskraft der Zivilgesellschaft gestärkt werden. Die Strategie konzentriert sich dabei auf Themen, für die der Bund zuständig ist.

Interessenbereiche:

Engagement- und Demokratiep politik; Förderung von bürgerschaftlichen Engagement

2. Rechtssicherheit für politische Betätigung

Beschreibung:

Mit einer Reform des Gemeinnützigkeitsrechts sind gemeinnützige Organisationen in ihrem Handeln zu sichern und zu schützen. Klärungs- und Reformbedarf besteht zum Beispiel hinsichtlich der politischen Betätigung. Selbstorganisiertes zivilgesellschaftliches

Engagement benötigt sichere Entfaltungsmöglichkeiten. Gemeinnützigen Organisationen ist es gestattet – so das gegenwärtige Rechtsverständnis in Deutschland – sich zur Verwirklichung ihrer Satzungszwecke politisch zu betätigen. Dies wird in der aktuellen Praxis jedoch immer wieder in Frage gestellt. Deshalb empfehlen wir, in der neuen Legislaturperiode Rechtssicherheit auch für die politische Betätigung gemeinnütziger Organisationen zu schaffen. Reform Gemeinnützigkeitsrecht (geplant) (noch keine Drucksache veröffentlicht)

Betroffenes geltendes Recht:

AO 1977 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Engagement- und Demokratiep politik; Förderung von bürgerschaftlichen Engagement

3. **Dauerhafte Finanzierung von Infrastrukturen**

Beschreibung:

Engagement ist auf allen Ebenen im föderalen System organisiert und vernetzt. Gerade diese Organisationen und Netzwerke – die Infrastrukturen – sind zu stärken, damit Wissen transferiert, Menschen gewonnen und gute Bedingungen für ihr Engagement und Ehrenamt geschaffen werden, die engagierten Bürger*innen sich für ihre Aufgaben qualifizieren können und bisweilen auch Schutz erfahren. Durch die Überarbeitung der Bundeshaushaltsordnung ist zu gewährleisten, dass die Strukturen zukunftssicher aufgestellt sind. Das ist bislang nicht der Fall. Der Bund kann im föderalen Miteinander dies bezüglich als Vorbild auch für die Länder vorangehen. Zukunftspakt Ehrenamt (geplant)

Interessenbereiche:

Engagement- und Demokratiep politik; Förderung von bürgerschaftlichen Engagement

Angaben zu Aufträgen (1)

1. **Auftrag**

Die BBE Geschäftsstelle gGmbH unterstützt das BBE und vertritt die Interessen der Mitglieder des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement u.a. als Sachverständige oder durch die Einladung von Abgeordneten zu fachpolitischen Austauschformaten (Engagementpolitisches Frühstück, Parlamentarischer Abend).

Interessenbereiche: Engagement- und Demokratiep politik; Förderung von bürgerschaftlichen Engagement

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Dr. Lilian Schwalb

Funktion: Geschäftsführerin

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 1.740.001 bis 1.750.000 Euro

1. Projektförderung "Bundesnetzwerk für Engagementförderung und Engagementpolitik - Geschäftsstelle des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement" Zielsetzungen des Projektes: - Verbesserung der Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement in der ganzen Breite - Nachhaltige Sicherung der Leistungsfähigkeit des BBE als Engagement förderndes Netzwerk. (820.000€ - 830.000€)

2. Projektförderung der Mitmach-Kampagne "Woche des bürgerschaftlichen Engagement" mit dem Ziel, die Vielfalt und Bedeutung von Engagement sichtbar zu machen. (270.000 - 280.000€)

3. Projektförderung im Rahmen des Programms Menschen stärken Menschen: "Pat*innen, Mentor*innen, Lots*innen: Engagement stärken - gesellschaftlichen Zusammenhalt unterstützen" (190.000€ - 200.000€)

4. Projektförderung des Programmbüros Engagierte Stadt, über das lokale Kooperationen vor Ort gefördert werden, um lokales Engagement zu stärken sowie aktiv die Stadtgesellschaft zu gestalten. (440.000€ - 450.000€)

2. Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Neustrelitz

Betrag: 380.001 bis 390.000 Euro

1. Projektförderung "Engagiertes Land" (240.000€ - 250.000€)

Förderung lokaler Kooperationen vor Ort, um lokales Engagement zu stärken sowie aktiv die Landgesellschaft zu gestalten in strukturschwachen ländlichen Gebieten.

2. "Prozessbegleitung für den lokalen Netzwerkaufbau, Regionale und überregionale Vernetzung": (130.000€ - 140.000€)

Modul zur Verbindung der Programme Engagiertes Land & Engagierte Stadt

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

730.001 bis 740.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. Stiftung Mercator GmbH, Essen

Betrag: 670.001 bis 680.000 Euro

Projektförderung "Engagiert für Klimaschutz".

In Kooperation mit und gefördert durch die Stiftung Mercator sollen gemeinsam mit den BBE-Mitgliedern und weiteren Akteur*innen aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft neue Räume geschaffen werden – für den Diskurs und die fachliche, politische und organisationale Weiterentwicklung des Themenfelds Klimaschutz im Netzwerk und darüber hinaus. Für Kooperationen, Allianzen und Austausch zwischen Akteur*innen, die sich vielleicht bislang noch nicht nah standen, aber gemeinsam Klima „anpacken“ wollen. Und für innovative Ideen und Projekte, die zur Entwicklung und zur Stärkung von Klimaschutz in zivilgesellschaftlichen Organisationen beitragen.

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[BBE-gmbH_2024-EB-Jahresabschluss-2024.pdf](#)